Ressort: Finanzen

DAX lässt am Mittag nach – ZEW-Index besser als erwartet

Frankfurt/Main, 22.01.2019, 12:30 Uhr

GDN - Die Börse in Frankfurt hat am Dienstagmittag Kursverluste verzeichnet: Gegen 12:30 Uhr wurde der DAX mit rund 11.070 Punkten berechnet. Dies entspricht einem Minus von 0,6 Prozent gegenüber dem vorherigen Handelstag.

Die vom Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung (ZEW) ermittelten mittelfristigen Konjunkturerwartungen von Finanzanalysten und institutionellen Investoren fielen besser als erwartet aus. Der entsprechende Index stieg leicht von -17,5 Zählern im Dezember auf nun -15,0 Punkte, wie das ZEW in Mannheim mitteilte. Marktbeobachter hatten dagegen mit einem Rückgang gerechnet. Insgesamt stagniert der Index aber auf einem eher schwachen Niveau. An der Spitze der Kursliste stehen am Mittag die Anteilsscheine der Deutschen Lufthansa, von Wirecard und von Linde entgegen dem Trend im Plus. Die Aktien von Covestro, der Deutschen Bank und von Thyssenkrupp rangieren gegenwärtig am Ende der Liste. Der Nikkei-Index hatte zuletzt nachgelassen und mit einem Stand von 20.622,91 Punkten geschlossen (-0,47 Prozent). Die europäische Gemeinschaftswährung tendierte am Dienstagmittag etwas schwächer. Ein Euro kostete 1,1359 US-Dollar (-0,10 Prozent).

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-118845/dax-laesst-am-mittag-nach-zew-index-besser-als-erwartet.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619